

# Erste Hilfe bei Hund und Katze

## Kapitel 1 – Anatomische Grundlagen für die Notfallbewertung

Die wichtigsten Maßnahmen zielen zuerst darauf ab, die Vitalfunktionen zu erhalten.

### Die 3 wichtigsten Vitalfunktionen sind:

1. **Atmung** – sind die Atemwege verlegt oder steht die Atmung still?
2. **Herzaktion, Kreislauf (Zirkulation)** – steht das Herz still oder ist der Puls schwach, droht ein Kreislaufkollaps?
3. **Volle Funktionsfähigkeit der Blutbahnen** – arterielles und venöses System – ist eine Wunde zu erkennen, die zu einem Blutvolumenverlust führen kann; sind die Mundschleimhäute ungewöhnlich blass – Verdacht einer Einblutung nach innen bei gleichzeitig schwächer werdendem Puls?

Zu 1) Wie kann die Atmung festgestellt werden?

- **Strömungsgeräusche** am Nasenspiegel,
- **Periodische Auf- und Abwärtsbewegung des Brustkorbs**

Zu 2) Wie kann die Herzaktion festgestellt werden?

- Spürbarer **Herzspitzenstoß im linken Brustkorb**  
(Position: Übergang Brustbein, linke bauchseitige Rippenbögen, Richtung Unterleib),
- Der **Puls** (Herzfrequenz: Hund und Katze 110 – 130 Schläge/Minute in Ruhe) ist ertastbar an folgenden **Arterien der Extremitäten** und am Rumpf:
  - i. Vorderlauf: Radialarterie (A. Radialis – s. Grafik 1)
  - ii. Hinterlauf: Tibiaarterie (A. Tibialis anterior – s. Grafik 1)
  - iii. Tiefe Abtastung im Bereich der Lendenwirbelsäule – Aorta (s. Grafik1),
  - iv. Rechte und linke Halsgrube (Jugulargrube: Ae. Carotes communes – Halsschlagadern, parallel zu den Jugularvenen (s. Grafik 1))

## Kapitel 2 – Sofortmaßnahmen

### **VORDRINGLICHSTE MAßNAHME:** **Behandle das lebensbedrohendste Problem** **zuerst!**

Tabelle 1: Reihenfolge der Notfallmaßnahmen

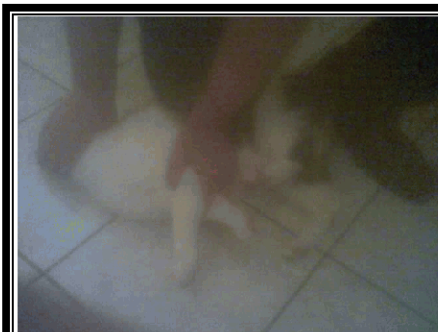
<b>PROBLEM</b>	<b>ERSTE HANDLUNG</b>
Atmung fehlt	Beatmung
Atmung fehlt, kein Puls	Herzmassage dann Beatmung
Atmung fehlt, kein Puls, Blutung	Herzmassage und Blutungsstillung dann erst Beatmung
Blutung	Blutungsstillung

## Kapitel 2.1 – Sofortmaßnahmen zur Wiederherstellung der Atmung

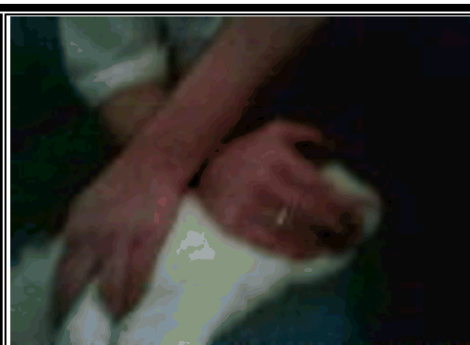
Zu beachten ist hierbei:

- 1.) Sind die Atemwege frei? – wenn nein Versuch einer Freilegung
- 2.) Den Körper in die Seitenlage bringen und den Kopf vorsichtig in den Nacken überstrecken!
- 3.) Gegebenenfalls erbrochenes Material (Fremdkörper, Futter) aus den oberen Atemwegen entfernen!
- 4.) Mit der Mund-zu-Nase-Beatmung beginnen – jeweils Atemstöße mit einer Dauer von 2-3 Sekunden durch die Nase geben und solange fortsetzen, bis sich der Brustkorb wieder selbstständig hebt und senkt (KEINE ZU HEFTIGEN LUFTSTÖSSE – Gefahr des Luftschlucken und anschließenden Erbrechens)!
- 5.) Atmung weiterhin kontrollieren – beim erneuten Aussetzen Punkte 1. – 4. wiederholen

***Bildserie 1 – Vorbereitung für die Beatmung:***



**Überstrecken des Kopfes in den Nacken**

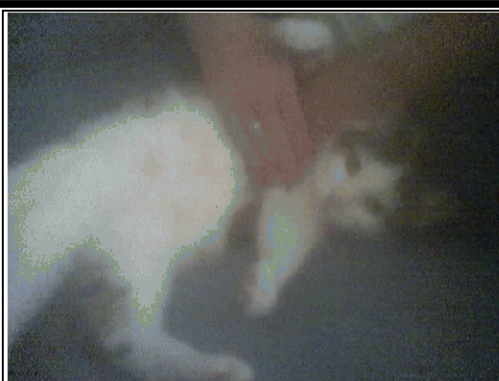


**Überstecken unter Zuhilfenahme des Unterkiefers**

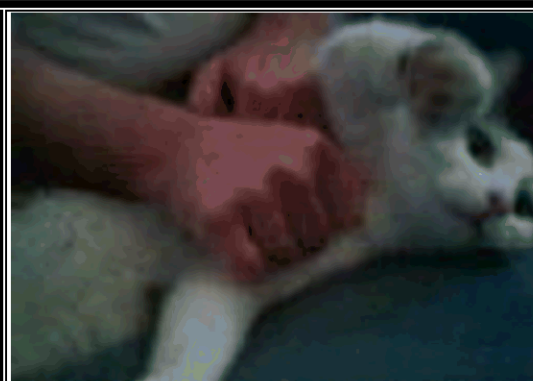
## **Kapitel 2.2 – Sofortmaßnahmen zur Wiederherstellung der Herztätigkeit (Puls)**

- 1.) Zuerst wird das Tier auf die Seite gelegt (Seitenlage mit überstrecktem Nacken – s. Kapitel 2.1).
- 2.) Eine Hand flach auf den linken Brustkorb auflegen, so dass der Handballen dicht aufliegt.
- 3.) Die andere Hand mit dem Handballen auf den Handrücken der ersten Hand auflegen und mit leichten Stoßbewegungen beginnen.
- 4.) Die Stöße abwechselnd mit der Mund-zu-Nase-Beatmung im 30 : 2 ausführen – 30 Kompressionen des Brustkorbs dann 2 mal beatmen usw.
- 5.) Maßnahmen 1. – 4. solange fortsetzen, bis der Puls bzw. die Herzaktion wieder vorhanden ist.

***Bildserie 2 – Herzdruckmassage (Thoraxkompression):***



**flache Kompression des Thorax (Brustkorbs)**



**erste Hand flach auf dem Thorax  
zweite Hand zur Kompressions-  
verstärkung**

## NOTFALLMASSNAHMEN FÜR HUNDE UND KATZEN

© Manfred Heinz-Tegen, Dipl.-Chem., Tierheilpraktiker IK für Klein- und Großtiere  
**Notfalltelefon: 0179 – 11 80 266**; Roggenweg 4, 58730 Fröndenberg/Frömer

In der Folgegrafik sind die Arterien gekennzeichnet, die zur Blutungsstillung herangezogen werden können (im Halsbereich ist jedoch äußerste Vorsicht geboten, um nicht die oberen Luftwege zu verlegen oder eine Halswirbelsäulenverletzung herbeizuführen):

### Grafik 3 – durch Druck oder Druckverband vorläufig schließbare Arterien

